Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 28. November 2020 um 19:57 Uhr

Verdächtige Rauchentwicklung aus einem Gebäude an der Küsterstraße

Polizei nimmt mutmasslichen Brandstifter fest - kommt er für die Feuer in der Südstadt von Hannover infrage?

Samstag 28. November 2020 - **Döhren / Hannover (wbn). Ist er der unheimliche Brandestifter in der Südstadt von Hannover? Es hatte schließlich 19 Brände gegeben! Die Polizei hat heute einen 60 Jahre alten Mann festgenommen, der sich in der Nähe eines Feuers aufgehalten hat, das in einem leer stehenden Gebäude im Stadtteil Döhren ausgebrochen war.**

Der 60-Jährige gilt als tatverdächtig den Brand vorsätzlich gelegt zu haben. Dazu ein Polizeisprecher: „Zusammenhänge zu den Bränden der letzten Wochen im Bereich Südstadt und enger Umgebung werden nun geprüft."

Fortsetzung von Seite 1 Der Mann stammt aus Hannover. Die Ermittlungen dauern an. Nachfolgend der Polizeibericht von heute Abend: „Am Samstag, 28.11.2020, ist es zu einem Feuer in einem leer stehenden Gebäude im Stadtteil Döhren gekommen. Die Polizei geht von vorsätzlicher Brandstiftung aus und hat einen Tatverdächtigen festgenommen. Zusammenhänge zu den Bränden der letzten Wochen im Bereich Südstadt und enger Umgebung werden nun geprüft.

Gegen 14:50 Uhr stellten Einsatzkräfte der Polizeidirektion Hannover, die sich in einem Präventionseinsatz befanden, eine Rauchentwicklung aus einem Gebäude an der Küsterstraße fest. In unmittelbarer Nähe zum Brandort wurde ein 60 Jahre alter Mann angetroffen und von den Einsatzkräften festgenommen. Der Mann aus Hannover gilt zunächst als tatverdächtig, das Feuer in dem leer stehenden Gebäude vorsätzlich gelegt zu haben.

Inwieweit dieser Mann für weitere Brände im Bereich der Südstadt in Frage kommt, ist derzeit Gegenstand der Ermittlung."